

- Neben den Einmalerlösen wären weitere **jährliche** Einnahmen möglich:  
Einnahmen für eine Tourismusabgabe nur aus dem reduzierten Dorf **18.000.- €**
- Einnahme aus dem Erlös vom Kombiticket Strand und Parken **10.000.- €**
- **weitere mögliche Nutzensvorteile seitens der Gemeinde bei Projektumsetzung:**
  - eine veränderte, sichere Verkehrsführung am Ortseingang
  - kein Wildparken am See und im Ort
  - eine Besuchersteuerung am Strand – kein überfüllter Strand – keine nutzlosen Anfahrten aus Schwerin
  - einen Bürgerbus von Godern an den ÖPNV Knoten Pinnow
  - eine Konzessionsabgabe des Energielieferanten durch vor Ort produzierten Strom

Wenn unabhängig dieser Zahlen und Argumente der Gemeinderat – und nicht alleinig der BGM – der Meinung ist, dass dazu keine Bürgerversammlung sondern lediglich der Beschluss des Gemeinderates erforderlich ist, werden wir diese Entscheidung zur Kenntnis nehmen.

Der Investor würde gerne mit uns als Partner in der Gemeinde Pinnow ein zukunftsorientiertes Tourismus Projekt umsetzen. Das geht nur im Einklang mit dem Gemeinderat und den Bürgern.

Der Investor und der Betreiber